

Pfingstnovene - „Gebetsschatz der Kirche“

Die „Pfingstnovene“ ist das Gebet, das in den neun Tagen von Christi Himmelfahrt bis Pfingsten gebetet wird. Es erinnert an die Situation der Jünger nach Tod und Auferstehung Christi, die in der Apostelgeschichte beschrieben wird: Sie verharrten einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und Maria, der Mutter Jesu, und seinen Brüdern

In manchen Gemeinden wird diese Tradition bis heute gepflegt. Es lohnt sich, den alten Schatz des neuntägigen Gebets wieder zu beleben:

- als vorbereitendes Gebet auf ein Hochfest;
- als begleitendes Gebet in schwierigen Zeiten;
- als stellvertretendes Gebet für die, die nicht mehr beten können;
- als fürbittendes Gebet für die Not der Welt.

Gerade in unsicheren und bewegten Zeiten, wo kein rechtes Ende in Sicht ist, können Menschen im Alten- und Pflegeheim hierbei erfahren, dass sie durch ihr Gebet um den Heiligen Geist einen wichtigen Beitrag leisten können für die Menschen und die Welt. Sie übernehmen in gewissem Sinne eine „Gebetspatenschaft“.

Da, wo die Tatkraft schwindet, kann es heilsam sein, die Kraft des gemeinsamen Gebets zu entdecken; zu spüren, wie gut es tut, so Anteil nehmen und „tätig“ werden zu können.

Renovabis (die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa) entwickelt jedes Jahr ein **Gebetssheft**, das Vorschläge für die Gestaltung der täglichen Gebetszeit bietet. Es kann heruntergeladen werden unter:

www.renovabis.de/material/material-herunterladen

Das Gebet kann allein oder zu zweit, auf dem Wohnbereich, im Zimmer oder im Garten gebetet werden.

Eine ganz einfache Form sieht so aus:

Eröffnung mit dem Ruf

„Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.“

Gemeinsames Singen

siehe im Gotteslob Nr. 342- 351

Fürbitten

aktuelle Wünsche und Bitten der Teilnehmenden, die beantwortet werden mit:
„Komm, Heiliger Geist, der Leben schaffst, erfülle uns mit deiner Kraft.“

Vater unser

Segen

Es erfülle uns der Vater mit seiner Liebe.

Es erfülle uns der Sohn mit seinem Leben.

Es erfülle uns der Heilige Geist mit seiner Kraft.

Es segne uns und alle Menschen der gütige Gott,

□ der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A: Amen.